

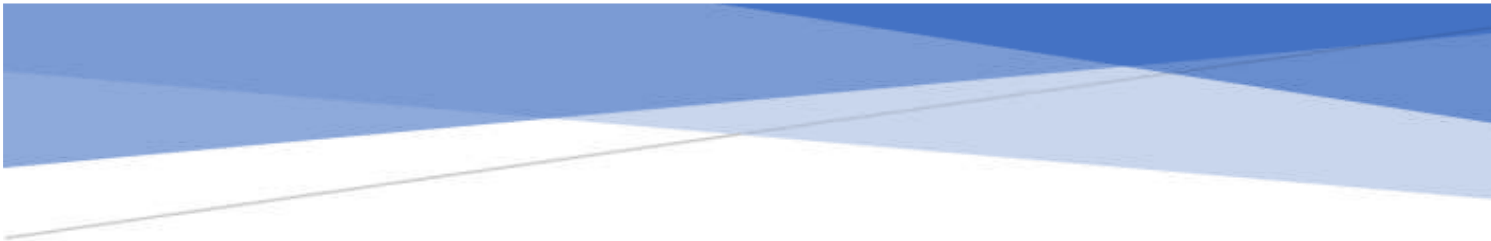


Kindergarten A-B-C

Kindertagesstätte St. Vitus

Neuwiesenweg 2
96138 Burgebrach
09546 - 8433

Stand: Oktober 2023



Inhalt

Adresse.....	5	Hausschuhe	10
Aufnahme	5	Hygiene	11
Aufsichtspflicht.....	5	Händewaschen	11
Abmeldung bei Krankheit oder Abwesenheit ..	5	Hospitation	11
Ausflüge.....	5	Homepage.....	11
Abholzeit.....	6	Instagram	11
Abholberechtigung.....	6	Inklusion	11
Aushang.....	6	Jahreskreislauf	11
Angebote	6	Kernzeit	11
Bringen	6	Krankheit	11
Begrüßung.....	7	Kaugummi.....	12
Beobachtung	7	Kleidung	12
Beratungsstellen.....	7	Konzeption	12
Beiträge	7	Klingel	12
Buchungszeiten	7	Kritik	12
Christlich	7	Lernen	12
Datenschutz.....	8	Läuse	12
Draußen.....	8	Langschläfer.....	12
Eingewöhnung.....	8	Mittagessen.....	12
Erster Tag in unserem Haus.....	8	Mittagsruhe und Mittagsschlaf	13
Eingangstüre	8	Müllvermeidung und -beseitigung.....	13
Elternabend	8	Medikamente.....	13
Eltern- und Entwicklungsgespräche	8	Notfallnummern.....	13
Elternbeirat	8	Öffnungszeiten	13
Elternmitarbeit	9	Praktikant*innen.....	13
Eigentumsfächer und Eigentumstaschen.....	9	Personal	13
Essensplan	9	Parken.....	13
Essensgeld	9	Pädagogische Planung	14
Feste.....	9	Qualität.....	14
Frühstück	9	Regelmäßige Besuche.....	14
Freispiel	9	Regeln und Grenzen.....	14
Fotos.....	9	Rauchen.....	14
Fotograf	9	Spielsachen.....	14
Fragen	10	Süßigkeiten	14
Fortbildung.....	10	Sonnenschutz	14
Geburtstag.....	10	Schmuck	15
Getränke.....	10	Schlafzimmer (Krippe)	15
Gesunde Ernährung	10	Schweigepflicht	15
Garten.....	10	Schulvorbereitung	15
Haftung	10	Schließzeiten.....	15
		Sprachförderung	15
		Tür- und Angelgespräche	15
		Teamsitzungen	15

Träger	16
Telefon.....	16
Toleranz.....	16
Turnen	16
Untersuchungsheft	16
Versicherung	16
Verkehrserziehung	16
Wald.....	16
Wechselkleidung	17
Wickelkinder	17
Wichtig.....	17
Zusammenarbeit.....	17
Was benötigt ihr Kind für der Kindertagesstätte St. Vitus (Krippe, Kindergarten und Waldstrolche)?.....	17



Liebe Eltern,

herzlich Willkommen bei uns in der Kindertagesstätte St. Vitus in Burgebrach. Wir freuen uns, Sie, Ihr Kind sowie Ihre Familie bei uns in der Einrichtung begrüßen zu dürfen.

Uns ist es wichtig, eine transparente sowie eine harmonische Beziehung zwischen Ihnen als Familie und uns als pädagogischem Personal aufzubauen und gemeinsam an der Entwicklung Ihres Kindes zu arbeiten.

Dieses kleine „Kindergarten A-B-C“ aus der Kindertagesstätte St. Vitus soll Ihnen dabei helfen, einen Überblick über unsere aktuellen Gegebenheiten sowie Regeln zu geben. Bitte haben Sie Verständnis, dass es uns nicht möglich ist, alle Gegebenheiten und Regeln auf Papier zu bringen. Von daher haben wir Ihnen die für uns wichtigsten Punkte zusammengefasst.

Wenn Sie weitere Fragen und Anregungen haben, können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen eine schöne „Kindergartenzeit“ mit Ihrer Familie in unserer Einrichtung.

Ihr Team aus der Kindertagesstätte St. Vitus

Adresse

So können Sie uns erreichen:

Kindertagesstätte St. Vitus

Neuwiesenweg 2

96138 Burgebrach

Telefon 09546 / 8433

Fax: 09546 / 593 6788

E-Mail:

st-vitus.burgebrach@kita.erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.kita-st-vitus-burgebrach.de

Aufnahme

Wir bilden und betreuen Kinder im Alter ab 12 Monaten bis zum Schuleintritt.

Voraussetzungen für eine Aufnahme sind:

- Vorlage des Impfpasses und des Untersuchungsheftes (Gelbes U-Heft)
- Entsprechende Masernschutzimpfung (bis 2 Jahren die erste und ab 2 Jahren zweite Masernschutzimpfung)
- Einzugsermächtigung über die Betreuungskosten (siehe Anlagen Betreuungsvertrag)

Die Aufnahme ist mit der Unterzeichnung des Betreuungsvertrages für beide Seiten verbindlich.

Aufsichtspflicht

Für den Weg vom Elternhaus in unsere Einrichtung und zurück obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern. Während der Betreuungszeit steht Ihr Kind unter der Aufsicht des Personals. Die Aufsicht beginnt erst, wenn wir Ihr Kind begrüßt haben und endet mit dem Abholen durch die Personensorgeberechtigten bzw. Abholberechtigten. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind uns persönlich begrüßt und sich ebenso persönlich verabschiedet. Nur so kann sichergestellt werden, dass die Aufsichtspflicht ordnungsgemäß

ausgeübt werden kann. Bei gemeinsamen Veranstaltungen (z.B. Festen, gemeinsamen Ausflügen, etc.), an denen Sie als Personensorgeberechtigte mit anwesend sind, obliegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen.

Abmeldung bei Krankheit oder Abwesenheit

Kinder, die die Einrichtung nicht besuchen können, müssen bis 08.30 Uhr telefonisch in den jeweiligen Gruppen abgemeldet werden. Ansteckende Krankheiten oder deren Verdacht müssen in der Einrichtung per Aushang angezeigt werden und müssen deshalb an uns gemeldet werden. Bei ansteckenden Krankheiten ist ggf. vor Rückkehr in die Einrichtung ein ärztliches Attest vorzulegen. Für längere Abwesenheit wie Urlaub, Kuraufenthalte oder geplante Klinikaufenthalte bitten wir Sie, die pädagogischen Fachkräfte in den jeweiligen Gruppen, frühzeitig zu informieren.

Ausflüge

Im Laufe des Kindergartenjahres finden immer wieder Spaziergänge und kleinere Ausflüge in die nähere Umgebung statt. Bei größeren Ausflügen werden Sie jeweils schriftlich vorab informiert und um eine verbindliche Anmeldung gebeten. Eventuell anfallende Kosten müssen in der Regel separat von den Eltern übernommen werden.



Abholzeit

1. Bring- und Abholzeiten in der **Krippe**
 - **Bringzeit:** 7:00 Uhr bis 08:45 Uhr
 - **Kernzeit:** 08:45 Uhr bis 12:15 Uhr
 - **Mindestbuchungszeit:** 08:30 - 12:30 Uhr (3 - 4 Stunden)
 - **Erste Abholzeit:** 12:15 Uhr bis 12:30 Uhr (nach dem Mittagessen)
 - **Zweite Abholzeit:** ab 14:00 Uhr bis Ende der Öffnungszeit
2. Bring- und Abholzeiten im **Kindergarten**
 - **Bringzeit:** 7:00 Uhr bis 8:30 Uhr
 - **Kernzeit:** 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 - **Mindestbuchungszeit:** 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr (4 - 5 Stunden)

 - **Erste Abholzeit:** 12:30 Uhr bis 12:45 Uhr
 - **Zweite Abholzeit:** ab 13:45 Uhr bis Ende der Öffnungszeit
3. Bring- und Abholzeiten bei den **Waldstrolchen**
 - **Bringzeit:** 08:00 Uhr bis 08:15 Uhr
 - **Kernzeit:** 08:15 Uhr bis 13:45 Uhr.
 - **Mindestbuchungszeit:** 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

 - **Abholzeit:** 13:45 Uhr bis 14:00 Uhr

Abholberechtigung

Im Anmeldeformular geben Sie an, wer Ihr Kind in der Regel abholen darf. Für eine gelegentliche Abholberechtigung sprechen Sie uns bitte an und erteilen Sie der berechtigten Person für diesen Tag durch Ihre Unterschrift eine Genehmigung.

Aushang

Wichtige Informationen erhalten Sie durch Aushänge, Elternbriefe und durch die Kita-Info-App. Beachten Sie deshalb täglich unsere Aushänge an den verschiedenen Informationstafeln im Haupteingangsbereich, an den jeweiligen Gruppeneingängen, an der Infowand in der Krippengarderobe sowie im Schaukasten bei den Waldstrolchen.

Angebote

Wir bieten den Kindern Aktionen zu den verschiedensten Themen an, welche an Vormittagen sowie an Nachmittagen stattfinden können.

Bringen

Wir öffnen im Kindergarten und in der Krippe um 7:00 Uhr. Sie können Ihr Kind je nach Buchung, spätestens 8.30 Uhr, in die Einrichtung bringen. Damit wir mit Ihren Kindern ungestört arbeiten können, schließen wir während der Kernzeit von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr (Kindergarten) und von 08:45 Uhr bis 12:15 Uhr (Krippe) die Eingangstüren.

Bei den Waldstrolchen öffnen wir um 08:00 Uhr. Wir bitten Sie, Ihr Kind bis 08:15 Uhr zu den Waldstrolchen am Waldrand zu bringen.

Bitte halten Sie sich an die Zeiten! Ihre Kinder danken es Ihnen.

Bevor Sie mit Ihrem Kind den Gruppenraum betreten, leiten Sie Ihr Kind an, die Jacke und Schuhe auszuziehen und diese an die dafür vorgesehenen Garderobenplätze zu hängen bzw. zu stellen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind Hausschuhe trägt, und die Hände gewaschen hat, bevor es in die Gruppe kommt. Anschließend bringen Sie Ihr Kind in den Gruppenraum.



Begrüßung

Wir möchten Sie und Ihr Kind gerne persönlich willkommen heißen. Bei der Begrüßung nehmen wir nicht nur wahr, wer alles da ist, sondern können auch wichtige Informationen austauschen. So können wir noch besser auf Ihr Kind eingehen.

Beobachtung

Ein wichtiger Faktor in unserer Arbeit ist die Beobachtung der Kinder. Sie bildet auch die Grundlage für Elterngespräche und unsere tägliche pädagogische Arbeit. Wir arbeiten mit verschiedenen Beobachtungsbögen wie zum Beispiel Sismik, Seldak und Perik.

Beratungsstellen

Wir arbeiten mit verschiedenen Beratungsstellen zusammen. Gerne helfen wir Ihnen bei der Kontaktaufnahme zu den entsprechenden Stellen.

Beiträge

Die Beiträge werden monatlich zum Anfang des Monats per Lastschrift von Ihrem Konto abgebucht. Die aktuellen Beiträge entnehmen Sie der Beitragstabelle in den Betreuungsunterlagen. Der Elternbeitrag ist durchgehend einschließlich Krankheit oder Erholungsaufenthalt des Kindes und während der Schließzeiten der Einrichtung zu begleichen.

Buchungszeiten

Jedes Kind, das für Kindergarten, die Krippe und die Waldstrolche angemeldet ist, ist verpflichtet die Mindestbuchungszeiten (Kernzeit) zu besuchen. Das Bringen und das Abholen erfolgt außerhalb der Kernzeit. Daher ist eine Mindestbuchungszeit von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

im Kindergarten, 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr (3 - 4 Stunden) in der Krippe, sowie 08:00 Uhr - 14:00 Uhr (5 - 6 Stunden) bei den Waldstrolchen Pflicht.

Im Kindergarten sowie in der Krippe, haben sie die Möglichkeit die Buchung zur ganzen Stunde oder zur halben Stunde zu Beginnen oder zu Beenden.

Daher ergeben sich folgende Buchungszeitenmöglichkeiten:

Kindergarten: morgens ab 07:00 Uhr, 07:30 Uhr oder 08:00 Uhr

Krippe: morgens wie im Kindergarten und zusätzlich noch ab 08:30 Uhr.

Für die Abholzeit haben Sie die Möglichkeit:

Kindergarten: 13:00 Uhr, 14:00 Uhr, 14:30 Uhr, 15:00 Uhr und 15:30 Uhr (außer freitags)

Krippe: 12:30 Uhr; 14:00 Uhr; 14:30 Uhr und 15:00 Uhr

Waldstrolchen: kann ausschließlich nur die Buchungszeit von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr gebucht werden (5 - 6 Stunden).

Christlich

Wir sind eine katholische Kindertagesstätte und das wird in unserem täglichen Miteinander sichtbar. Leiten lassen wir uns dabei von unseren christlichen Wertvorstellungen, christliche Feste und dem gemeinsamen Beten.



Datenschutz

Alle Angaben der Eltern und die pädagogische Arbeit am einzelnen Kind werden vertraulich behandelt und nicht ohne die Zustimmung der Erziehungsberechtigten an Dritte weitergegeben.

Draußen

Wenn es das Wetter zulässt, spielen wir oft draußen. Wichtig hierfür ist, dass folgende Ausstattung dem Kind in der KiTa zur Verfügung steht:

- dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhe
- Sonnenschutz
- Gummistiefel
- Regenhose und Regenjacke
- Wechselkleidung
- Mütze bzw. Cappy

Eingewöhnung

Unter der Eingewöhnungsphase verstehen wir die erste Zeit in unserem Haus, die das Kind braucht, um seine neue Umgebung, die neuen Bezugspersonen und einen veränderten Tagesablauf kennenzulernen. Ihr Kind und Sie müssen in den ersten Wochen extrem viel leisten. Haben Sie Geduld mit sich und Ihrem Kind! Näheres finden Sie in unserem Eingewöhnungskonzept.

Erster Tag in unserem Haus

Der erste Tag ist ein besonderer Tag. Nehmen Sie sich an diesem Tag Zeit. Bereiten Sie alles für den Besuch vor, sodass Sie nicht in Stress und Hektik geraten. Gestalten Sie den ersten Tag - wenn möglich - ein klein wenig besonders. Bitte bringen Sie alle Dinge, die Ihr Kind bei uns benötigt, bereits am ersten Tag mit. Dies ist wichtig damit Ihr Kind mitmachen kann und sich

dazugehörig fühlt. Bitte beachten Sie dafür die letzte Seite dieser Broschüre.

Eingangstüre

Bitte achten Sie beim Kommen und Gehen darauf, dass Sie nur Ihr eigenes Kind durch die gesicherte Tür mitnehmen. Dies gilt auch für die Gartentür. **Achtung! Bitte halten Sie die Tür immer geschlossen!** Bitte helfen Sie uns, die Sicherheit aller Kinder zu gewährleisten.

Elternabend

Elternabende sind feste Bestandteile der Zusammenarbeit zwischen dem pädagogischen Fachpersonal und Ihnen als Eltern. Sie finden für die gesamte Einrichtung statt. Für Wünsche und Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr.

Eltern- und Entwicklungsgespräche

Mindestens einmal im Jahr bieten wir allen Eltern ein Gespräch über die Entwicklung und Förderung Ihres Kindes an. Eine Teilnahme beider Erziehungsberechtigten ist dabei wünschenswert. Bei weiterem Informationsbedarf sprechen Sie uns bitte an, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird am Anfang des Kindergartenjahres gewählt. Dieser vertritt die Interessen der Eltern in Zusammenarbeit und Absprache mit Team und Träger. Weiter ist er für organisatorische Aufgaben und bei der Gestaltung von Festen mitverantwortlich. Eine Liste des aktuellen Elternbeirates finden Sie an der Info-Pinnwand im Eingangsbereich.

Elternmitarbeit

Wir wollen Anlaufstelle und Begegnungsort sein. Daher ist eine gute Zusammenarbeit uns wichtig. Aber auch die Mithilfe der Eltern ist für uns notwendig, vertraglich geregelt und wird erwartet. Sie können sich zum Beispiel im Elternbeirat engagieren und bei Veranstaltungen mitwirken. Gehen Sie gerne auf den Elternbeirat zu und fragen Sie nach.

Eigentumsfächer und Eigentumstaschen

Ihr Kind hat für seine selbstgemalten Bilder und gebastelten Werke ein Eigentumsfach bzw. Eigentumstasche, um die Schätze zu verstauen, bis es nach Hause geht. Diese befinden sich in der Gruppe bzw. in der Garderobe und sind mit dem Symbol des Kindes gekennzeichnet. Bitte schauen Sie regelmäßig in diese Fächer bzw. Taschen und nehmen Sie die „Schätze“ Ihres Kindes mit nach Hause.

Essensplan

Den aktuellen Essensplan finden Sie im Eingangsbereich an unserer Pinnwand. Tragen Sie ihr Kind in die Liste ein, wenn Ihr Kind beim warmen Mittagessen teilnehmen soll.

Essensgeld

Der Beitrag für das tägliche Mittagessen wird am Ende des Monats abgerechnet und automatisch im Folgemonat von Ihrem Konto eingezogen.

Feste

Bei uns in der Kindertagesstätte St. Vitus feiern wir nicht nur die christlichen Feste im kirchlichen Jahreskreis, sondern darüber hinaus kön-

nen auch Sommerfeste, Familienfeste und weitere stattfinden. Zur Umsetzung dieser Feste freuen wir uns stets auf Ihre tatkräftige Unterstützung. Bitte beachten Sie jeweils die Helferlisten am Aushang.

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück mit in die Einrichtung. Zu einem gesunden Frühstück gehört zum Beispiel: Obst, Gemüse, Brot (gerne mit Rinde). Bitte verzichten Sie auf Schokolade, „Milchschnitte“, „Kinder-Pingui“, Chips oder Ähnliches. Einmal im Monat bieten wir ein gesundes Frühstück für alle Kinder an, welches zusammen mit den Kindern zubereitet wird.

Freispiel

In der Freispielzeit kann Ihr Kind das Spielmaterial, den Spielpartner sowie den Spielort frei wählen. Diese Zeit wird von den pädagogischen Fachkräften begleitet und sind als Ansprech- und Spielpartner für die Kinder in der Gruppe präsent. Die Freispielzeit bietet Ihrem Kind vielfältige Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten.

Fotos

Im Rahmen unserer pädagogischen Arbeit, können wir Fotos von den Kindern aufnehmen. Diese nutzen wir für unsere Arbeit mit den Kindern und um den Alltag zu dokumentieren. Wenn ein Bild für die Veröffentlichung genutzt werden soll, auf denen Ihr Kind mit dem Gesicht zu erkennen ist, sprechen wir Sie als Eltern gezielt an und fragen nach der Erlaubnis für das entsprechende Bild.

Fotograf

Einmal im Jahr laden wir eine/n professionelle/n Fotografen/in zu uns in die Einrichtung ein. Es

werden Gruppen- und Einzelaufnahmen gemacht. Sie werden rechtzeitig über den Termin informiert.

Fragen

Für Ihre Fragen und Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr.

Fortbildung

Wir als pädagogisches Team nutzen die Möglichkeit, regelmäßige Fortbildungsangebote wahrzunehmen, um auf dem aktuellen Stand zu bleiben und um unser Handeln zu reflektieren. Das neu erlernte bzw. auch aufgefrischte Wissen kommt unserer Arbeit und somit auch Ihnen und Ihren Kindern zugute.

Geburtstag

Den Geburtstag Ihres Kindes feiern wir in der Gruppe. Es wird gesungen, gespielt und das Geburtstagskind steht im Mittelpunkt. Wenn Sie etwas mitbringen möchten, sprechen Sie bitte einige Tage vor dem Geburtstag Ihres Kindes das Gruppenteam an. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir keine Kuchen oder Ähnliches, welche durchgängig gekühlt werden müssten, annehmen können (z.B. Sahnetorten).

Getränke

Wir stellen täglich Getränke für die Kinder bereit. Hierfür wird ein Getränkegeld erhoben.

Gesunde Ernährung

„Kinder und Jugendliche benötigen für ihre körperliche und geistige Entwicklung, ihre Konzentrations- und Leistungsfähigkeit sowie für die Stärkung ihrer Immunabwehr eine optimale Versorgung mit allen Nährstoffen. Eine ausgewogene Ernährung ist in der Wachstumsphase

von besonderer Bedeutung.“

(<https://www.dge.de/ernaehrungspraxis/bevoelkerungsgruppen/kinder-jugendliche/>) Daher ist es uns wichtig, auf eine ausgewogene Ernährung zu achten. Der Speiseplan für das Mittagessen orientiert sich an den Richtlinien der DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung). Auch beim Frühstück versuchen wir auf eine gesunde Ernährung hinzuwirken. Hin und wieder verirrt sich aber auch ein Stück Schokolade oder ein Bonbon zu verschiedenen Anlässen in die Einrichtung.

Garten

Unser großzügiges Außengelände bietet vielfältige Möglichkeiten für Umwelt-, Natur-, Sinnes- und Bewegungserfahrungen. Deshalb nutzen wir den Garten so oft es geht!

Haftung

Für Verlust, Verwechslung oder Beschädigung der Garderobe und Ausstattung der Kinder kann keine Haftung übernommen werden. Dies gilt ebenso für mitgebrachtes Spielzeug und Fahrzeuge.

Hausschuhe

Jedes Kind benötigt geschlossene Hausschuhe, die mit dem Namen gekennzeichnet sind. Diese müssen rutschfest sein und sollten im Bedarfsfall erneuert werden. Die Hausschuhe finden ihren Platz in dem dafür vorgesehenen Fach in der Garderobe. Bitte bringen Sie keine offenen Pantoffeln oder Schlappen mit (Unfallgefahr!). Die Hausschuhe dienen in der Krippe gleichzeitig als Turnschuhe. Achten Sie also unbedingt darauf, dass die Hausschuhe festsitzen und vom Kind weitgehend selbst angezogen werden können.



Hygiene

Bitte achten Sie darauf, die Gruppenräume nicht mit Straßenschuhen zu betreten, da die Kinder gerne auf dem Boden spielen. Bitte ziehen Sie Ihre Schuhe vor den Gruppenräumen aus.

Händewaschen

Das Händewaschen mit Seife, ist wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Es ist erwiesen, dass gerade in infektionsreichen Zeiten gründliches Händewaschen das Ansteckungsrisiko senkt.

Hospitation

Nach Absprache mit dem pädagogischen Fachpersonal können Sie selbstverständlich in der Gruppe bzw. in der Einrichtung hospitieren (sozusagen als Gast am Gruppengeschehen teilnehmen). Dabei können Sie Ihr Kind in der Gruppe erleben und den Tagesablauf kennenlernen.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter www.kita-st-vitus-burgebrach.de. Dort finden Sie neben allgemeinen Informationen auch aktuelle Ereignisse, unsere pädagogische Konzeption sowie das Schutzkonzept.

Instagram

Unseren Instagram Kanal finden Sie unter [kita_st_vitus_burgebrach](https://www.instagram.com/kita_st_vitus_burgebrach). Hier finden Sie ebenfalls, wie auf der Homepage aktuelles aus unserem Alltagsgeschehen.

Inklusion

In unserer Einrichtung arbeiten wir inklusiv. Das bedeutet, dass wir auch Kinder mit besonderen

Bedürfnissen fördern und betreuen. Lesen Sie dazu unsere pädagogische Konzeption.

Jahreskreislauf

Wir richten uns mit unseren Angeboten und Aktivitäten nach dem natürlichen und dem kirchlichen Jahreskreislauf. Die Jahreszeiten sowie wiederkehrende Ereignisse wie zum Beispiel Ostern, St. Martin, Weihnachten etc. binden wir in unseren Alltag ein.

Kernzeit

Unter dem Begriff Kernzeit ist laut Bayerischem Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz eine festgelegte, geschlossene Betreuungszeit zu verstehen. Während der Kernzeit findet eine ungestörte, gemeinsame Bildungsarbeit zur Umsetzung der Inhalte des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes statt. In einer ruhigen, ungestörten Atmosphäre kann sich Ihr Kind besser auf die Inhalte einlassen.

Wir setzen die gesetzlich vorgeschriebene Kernzeit in unserer Einrichtung wie folgt um:

Kindergarten: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Krippe: 08:45 Uhr bis 12:15 Uhr

Waldstrolche: 08:15 Uhr bis 13:45 Uhr

Krankheit

Ein krankes Kind gehört nicht in die Einrichtung! Bitte teilen Sie uns morgens bis 8.30 Uhr mit, wenn Ihr Kind erkrankt ist und lassen Sie Ihrem Kind die Zeit, die es benötigt, um gesund zu werden. Das Fachpersonal ist berechtigt, kranke Kinder wieder nach Hause zu schicken. Bitte lesen Sie dazu das Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz im Betreuungsvertrag.



Kaugummi

Das Kauen eines Kaugummis ist den Kindern in der Einrichtung untersagt. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind seinen Kaugummi vorher entsorgt.

Kleidung

Sorgen Sie bitte für wetterfeste Kleidung und Schuhe der Kinder. Auch bei regnerischem Wetter können wir nach Draußen gehen. Deshalb denken Sie an Matschhose, Regenjacke mit Kapuze und Gummistiefel die je nach Witterung gefüttert oder ungefütert sein sollten. Kleiden Sie Ihr Kind möglichst praktisch und bequem zum Spielen ein. Schmutzig machen ist erlaubt!

Bedenken Sie bitte auch, dass Sie Ihrem Kind, wenn es gerade „sauber“ geworden ist, keinen Gürtel, keine Latzhose oder ein Body anziehen. Es ist wichtig, dass sich Ihr Kind selbstständig, schnell und unkompliziert aus- und anziehen kann.

Konzeption

Genauso wie wir eine lebendige Pädagogik verfolgen, kommt auch die Arbeit an unserer Konzeption nie zum Stillstand. Gemeinsam wird sie immer wieder überdacht, überarbeitet und erweitert. Sie beschreibt die Grundhaltung unserer Arbeit und ist der rote Faden für unsere pädagogische Arbeit.

Klingel

Sollte unsere Eingangstüre verschlossen sein, dann klingeln Sie bitte in der jeweiligen Gruppe Ihres Kindes. Falls es mal länger dauern sollte, haben sie Geduld.

Kritik

Sollte es einmal Anlass zur Kritik geben, sprechen Sie uns bitte persönlich an. Wir wünschen uns ein offenes und positives Vertrauensverhältnis damit eine gute Zusammenarbeit stattfinden kann.

Lernen

Ihr Kind lernt im Kindergartenalter fast ausschließlich durch das Spiel. Weshalb dies eine zentrale Stellung in unserer Arbeit einnimmt. Wir möchten jedem Kind die Gelegenheit geben, Spielgefährte, Spielsituation und Spielmaterial selbst zu wählen und somit vielfältige unterschiedliche Lernsituationen bieten.

Läuse

Das Personal ist berechtigt, bei Verdacht auf Läusebefall den Kopf Ihres Kindes zu kontrollieren. Die Einrichtung darf nur besucht werden, wenn das Kind frei von Nissen und Läusen ist.

Langschläfer

Kinder brauchen einen geregelten Tagesablauf. Um am Gruppengeschehen teilhaben zu können, muss Ihr Kind im Kindergarten bis spätestens 8.30 Uhr, in der Krippe bis 08:45 Uhr und bei den Waldstrolchen bis 08:15 Uhr verabschiedet in der jeweiligen Gruppe sein. Sollten Sie „verschlafen“ haben, informieren Sie uns telefonisch über Ihr späteres Eintreffen.

Mittagessen

Wir bieten täglich das Mittagessen von der Firma Hofmann Menü für die Kinder an. Im Kindergarten haben Sie die Möglichkeit, sich an der entsprechenden Liste einzutragen und somit das Essen zu bestellen. In der Krippe isst Ihr Kind automatisch beim Mittagessen mit, wenn

es die Einrichtung am Tag besucht. Möchten Sie kein warmes

Mittagessen für Ihr Kind, dann bringen Sie eine Brotzeit mit. In den Kindergartengruppen können Sie Ihr Kind als „Warmesser“ (warmes, bestelltes Essen) anmelden. Alternativ als „Kaltesser“, bringen Sie eine Brotzeit für Ihr Kind von zu Hause mit. Das Aufwärmen von mitgebrachten Speisen ist nicht möglich. Das Mittagessen findet im Kindergarten um ca. 11:45 Uhr und in der Krippe um 11:30 Uhr statt.

Mittagsruhe und Mittagsschlaf

Nach dem Essen legen sich alle Krippenkinder, um circa 12:30 Uhr, schlafen. Matratze, Decke sowie ein Kissen gibt es bei uns in der Einrichtung. Braucht Ihr Kind ein Kuscheltier oder anderes zum Schlafen, sorgen Sie bitte dafür, dass dies entsprechend mit dabei ist.

Müllvermeidung und -beseitigung

Um möglichst wenig Müll zu produzieren, bitten wir Sie, keine aufwendigen Verpackungsmaterialien zu verwenden. Geben Sie Ihrem Kind eine Vesperdose mit.

Medikamente

Grundsätzlich werden in der Einrichtung keine Medikamente (auch keine homöopathischen oder pflanzlichen Mittel) durch Mitarbeitende verabreicht. In Ausnahmefällen (wie zum Beispiel bei chronisch kranken Kindern) werden verschreibungspflichtige Medikamente gemäß ärztlicher Verordnung sowie ärztlicher Unterweisung verabreicht, wenn eine schriftliche Beauftragung durch die Personensorgeberechtigten vorliegt (Vorlage der ärztlichen Verordnung zwingend notwendig).

Notfallnummern

Für den Notfall benötigen wir eine Telefon- bzw. Handynummer, unter der Sie immer erreichbar sind. Gerne notieren wir auch von Verwandten oder Bekannten die Telefonnummer, falls Sie einmal nicht erreichbar sein können. Sollten sich die Telefonnummern ändern, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit.

Öffnungszeiten

Der **Kindergarten und die Krippe** sind montags bis donnerstags von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

Die **Waldstrolche** haben eine Öffnungszeit von montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Praktikant*innen

Wir legen einen großen Wert auf eine gute Ausbildung von pädagogischen Fachkräften. Daher bieten wir auch unterschiedliche Praktikumsplätze an. Deshalb werden Ihnen ab und an unbekannte Gesichter begegnen. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie uns oder die entsprechende Person bitte einfach an.

Personal

Für jede Gruppe ist mindestens eine pädagogische Fachkraft und eine pädagogische Ergänzungskraft zuständig. In manchen Gruppen können zusätzlich Praktikanten/innen beschäftigt. Ebenfalls ist es uns möglich, dass Mitarbeiter/innen gruppenübergreifend arbeiten.

Parken

Während Sie Ihr Kind in unser Haus bringen oder es abholen, können Sie Ihr Auto vor der Einrichtung parken. Achten Sie darauf, dass der Eingangsbereich und Rettungswege frei bleibt

und weitere Fahrzeuge die Straße passieren können. Bitte halten Sie Ausfahrten und Parkplätze der umliegenden Häuser frei!

Pädagogische Planung

Eine gute pädagogische Arbeit ist uns sehr wichtig. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen und Anregungen der Kinder. Dies bedeutet, wir suchen gemeinsam mit den Kindern Themen, die Kinder beschäftigen und interessieren. Dies ist Grundlage für die Planung unserer pädagogischen Arbeit. Hilfreich sind hierbei unsere regelmäßigen Beobachtungen sowie die Beteiligung der Kinder durch z.B. Kinderkonferenzen. Regelmäßig informieren wir Sie über das Geschehen in der Gruppe Ihres Kindes in einem Wochenplan, den Sie im jeweiligen Eingangsbereich Ihrer Gruppe finden.

Qualität

Qualitätsentwicklungsprozesse und Qualitätssicherung werden bei uns ständig vorangebracht und weiterentwickelt „Qualität statt Quantität!“

Regelmäßige Besuche

Damit Ihr Kind ein Wir-Gefühl entwickeln kann und sich somit dazu gehörig fühlt, ist ein regelmäßiger Besuch in der Einrichtung enorm wichtig. Mit dem regelmäßigen Besuch kann das Kind seine Freundschaften pflegen und bekommt alle Themen mit.

Regeln und Grenzen

Der Schutz von Leib und Seele, aber auch das menschliche Zusammenleben erfordert unvermeidliche Grenzen. Wir setzen einfache Regeln und Grenzen in unserer Pädagogik ein. Diese werden den Kindern erklärt und teilweise mit

ihnen zusammen aufgestellt. Regeln sind wichtig und notwendig, um den Kindern Orientierung und Werte zu vermitteln.

Rauchen

Das Rauchen ist im gesamten Gebäude und auf dem gesamten Gelände verboten. Dies gilt auch bei Veranstaltungen. Im Interesse Ihrer Kinder, werfen Sie Ihre Zigarettenstummel in den Mülleimer.

Spielsachen

Grundsätzlich sollten private Spielsachen zu Hause bleiben. Für mitgebrachtes Spielzeug übernimmt die Einrichtung keine Haftung. Bei uns finden regelmäßig Mitbringtage statt. Diese werden per Aushang bekannt gegeben. An diesem Tag dürfen die Kinder **ein** Spielzeug, Malbuch oder Ähnliches von zu Hause mitbringen. Braucht Ihr Kind in der Krippe für sein tägliches Wohlbefinden ein Lieblingsstofftier, Schnuller oder Kuscheltuch, darf es dieses selbstverständlich mitbringen.

Süßigkeiten

Bringen Sie keine Süßigkeiten mit in die Einrichtung. Hin und wieder bieten wir den Kindern zu verschiedenen Anlässen den Kindern etwas Süßes an. Dies sind Ausnahmen, welche hoffentlich von allen Eltern akzeptiert werden können.

Sonnenschutz

Creemen Sie Ihr Kind an sonnigen Tagen zu Hause ein und achten Sie auf eine geeignete Kopfbedeckung. Dies ist ein MUSS, um im Garten spielen zu können. Bei sonnigen Tagen cremen Sie ihr Kind bitte zu Hause ein. Durch eine mitgebrachte Creme willigen Sie ein, dass Ihr



Kind im Bedarfsfall nochmals durch die pädagogischen Fachkräfte eingecremt werden darf.

Schmuck

Um Unfälle zu vermeiden, sollten die Kinder keine Ketten, Bänder an Kapuzen, Armbänder, Ringe und lange Ohrringe tragen. Für kaputtes oder verloren gegangenen Schmuck übernehmen wir keine Verantwortung und Haftung

Schlafzimmer (Krippe)

Damit die Kinder einen ungestörten Schlaf haben und für die Kinder keine fremde Person im Raum steht, ist das Betreten der Schlafzimmer ausschließlich für das Fachpersonal erlaubt. Falls Sie etwas aus dem Schlafzimmer benötigen, sprechen Sie uns darauf an.

Schweigepflicht

Alle Mitarbeitenden, Praktikanten*innen und auch der gewählte Elternbeirat unterliegen der Schweigepflicht. Gleiches gilt ebenfalls für Sie als Eltern, für die Handwerker und Lieferanten, die unsere Einrichtung besuchen.

Schulvorbereitung

Unser Ziel ist es, durch Umsetzung des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes die Kinder auf die Schule vorzubereiten. Deshalb fängt bei uns die Vorbereitung auf die Schule bereits mit dem Eintritt in unsere Einrichtung an. Der Prozess „Übergang von KiTa in die Grundschule“ wird durch verschiedene Aktivitäten und Angebote im Alltag gestaltet. Beobachtungen und Auswertungen über den Entwicklungsstand des einzelnen Kindes werden von uns dokumentiert und im Bedarfsfall mit der Schule besprochen.

Schließzeiten

Die Schließtage werden zu Beginn des jeweiligen Kindergartenjahres bekannt gegeben. In der Regel bleibt unsere Einrichtung über Weihnachten und Neujahr, im Sommer bis zu drei Wochen geschlossen. Zusätzlich haben wir ein paar Tage im Jahr, an denen die Einrichtung wegen Teamfortbildungen ebenfalls geschlossen ist. Termine für das aktuelle Kindergartenjahr erhalten Sie in der Einrichtung.

Sprachförderung

Sprachförderung wird im täglichen Umgang mit den Kindern praktiziert. Zusätzlich gibt es gezielte Angebote und individuelle Fördermaßnahmen. Im Jahr vor der Einschulung findet bei Bedarf, in Kooperation mit der Grundschule in Burgebrach, ein Vorkurs Deutsch statt.

Tür- und Angelgespräche

Tür- und Angelgespräche sind kurze Infogespräche, die zwischen „Tür und Angel“ geführt werden können. Für mehr Gesprächsbedarf (Elterngespräch) vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Teamsitzungen

Die Arbeit unseres pädagogischen Fachpersonals beinhaltet neben der konkreten Zeit mit den Kindern: wöchentliche Teambesprechungen, pädagogische Vor- und Nachbereitungszeit, Elternarbeit, Zusammenarbeit mit der Schule und Therapeuten, Fortbildungen und vieles mehr. Dies ist sehr wichtig, damit die Bildung und Erziehung Ihres Kindes Hand in Hand gelingen kann.

Träger

Träger unserer Einrichtung ist die Katholische Kirchengemeinde Burgebrach, die durch Herrn Pfarrer Bernhard Friedmann, Ampferbacher Straße 2, 96138 Burgebrach vertreten ist.

Wenn Sie Kontakt aufnehmen möchten, haben Sie die Möglichkeit:

Telefon: 09546 / 201

Fax: 09546 / 5255

E-Mail: st-vitus.burgebrach@erzbistum-bamberg.de



Telefon

Um ungestört mit Ihren Kindern arbeiten zu können bitten wir Sie Anrufe nach 8.30 Uhr zu vermeiden. Jede Gruppe hat ihre eigene Nummer - somit können Sie direkt zu dem Betreuungspersonal Ihres Kindes durchwählen und gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter sprechen.

Büro:	09546 - 8433
Drachennest:	09546 - 593 6786
Eulengruppe:	09546 - 592 585
Gänseblümchen:	09546 - 593 6787
Spatzennest:	09546 - 593 6789
Waldstrolche:	0151 - 267 14 302
Zwergengruppe:	09546 - 592 581

Toleranz

Viele Menschen mit unterschiedlichen Lebenshintergründen, Meinungen und Bedürfnissen treffen in unserem Haus aufeinander. Ein gutes Miteinander kann nur entstehen, wenn wir alle gemeinsam den jeweils anderen respektieren und die jeweils anderen Lebensumstände tolerieren.

Turnen

Die Bewegungserziehung ist ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit. Ein Kind, dass sich viel und

vielseitig bewegt, nimmt seinen Körper besser wahr und kann körperliche Fähigkeiten weiterentwickeln.

Untersuchungsheft

Bitte legen Sie beim Anmelden Ihres Kindes das gelbe Untersuchungsheft (U-Heft) vor. Wir sind verpflichtet, Sie auf die nötigen Untersuchungen aufmerksam zu machen.

Versicherung

Nach der derzeit geltenden Bestimmung sind Kinder, die unsere Einrichtung besuchen, bei Unfällen auf dem direkten Weg zwischen Elternhaus und Einrichtung unfallversichert. Gleiches gilt während des Aufenthaltes in unserem Haus und während Veranstaltungen außerhalb des Grundstückes (Spaziergänge, Fahrten, Feste, Waldprojekt, ...)

Verkehrserziehung

Verkehrserziehung findet während der gesamten Zeit in unserem Haus statt. Im Rahmen der Schulvorbereitung, im letzten Kindergartenjahr, unterstützt uns die Polizeiinspektion Bamberger Land, mit einem Verkehrssicherheitstraining.

Wald

In unserer Waldgruppe besteht die Möglichkeit zahlreiche Erfahrungen in der Natur zu sammeln. Die Natur bietet dazu vielfältige Spielmöglichkeiten. Die Kinder aus dem Kindergarten bekommen die Möglichkeit während einer Waldwoche diese Erfahrungen sammeln zu können. Für weitere Informationen schauen Sie in unsere Waldkonzeption.

Wechselkleidung

Bitte deponieren Sie in der Einrichtung ausreichend Wechselkleidung, damit wir die Möglichkeit haben, Ihr Kind umzuziehen. **Bitte versehen Sie ALLES mit dem Namen Ihres Kindes.**

Wickelkinder

Muss ihr Kind im Kindergarten noch gewickelt werden, bringen Sie bitte nach Bedarf Windeln und Feuchttücher mit. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit den Bestand. In der Krippe kümmern wir uns um die Windeln sowie das dazugehörige Pflegeset.

Die Sauberkeitserziehung ist für Ihr Kind ein großer Schritt in die Selbstständigkeit. Zum Wohle Ihres Kindes ist es deshalb wichtig, bei diesem Thema sehr behutsam zu sein. Eine enge Zusammenarbeit ist deshalb sinnvoll und wichtig.

Wichtig

Bitte kennzeichnen Sie **ALLES** mit dem Namen ihres Kindes!

Zusammenarbeit

Eine aktive Zusammenarbeit zwischen Ihnen und uns ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Wir legen großen Wert darauf, mit Ihnen Hand in Hand zum Wohle Ihres Kindes zusammen zu arbeiten.

Was benötigt ihr Kind für der Kindertagesstätte St. Vitus (Krippe, Kindergarten und Waldstrolche)?

- Feste, rutschsichere Hausschuhe (keine Schlappen, Crocs oder Ähnliches)
- für draußen festsitzende Schuhe
- Matschhose und Matschjacke
- Gummistiefel (je nach Jahreszeit evtl. gefüttert)
- Ausreichend Wechselkleidung
- Im Frühling und Sommer – Sonnenschutz: Sonnenmütze und Sonnencreme
- Im Winter: Schneeanzug, Wintermütze und Handschuhe
- Sporttasche (Mit Sportkleidung)
- Wenn nötig Windeln, Feuchttücher (Kindergarten und Waldstrolche)
- Tasche oder Rucksack mit Brotzeitbox für die Vormittagsvesper (Kindergarten) und für die Waldstrolche zusätzlich noch ein Mittagessen sowie ausreichend zu trinken. (Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Tasche und Brotzeitbox selbstständig öffnen kann)
- Eine Packung Taschentücher in der Box
- Schlafenskinder (Krippe): Decke/ Schlafsack, Kissen, evtl. Kuschtier & Schnuller
- Zwei Fotos für die Gruppe